

Schlegel, August Wilhelm: Du setzest eine Grabschrift deinem Hund (1806)

- 1 Du setzest eine Grabschrift deinem Hund,
- 2 Ihn preist als einzig edlen Freund dein Mund.
- 3 Der Misanthrop will nur die Menschen tadeln;
- 4 Der Dichter, adelstolz, meint Mylords Hund zu adeln.

(Textopus: Du setzest eine Grabschrift deinem Hund. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/3>)